

Für katholische Sortimentsbuchhandlungen.

[11466.] Verlag von Pierre Brück in Luxemburg.

Soeben erschien die 3. Auflage von:

### Die Pilgersfahrt

zu

**Maria,**

der Trösterin der Betrübten.

Ein Gebet- und Erbauungsbuch

von

**P. Aloysius Amherd,**

Briefter und Missionar aus der Versammlung des allerheiligsten Erlösers.

33 Bogen kl. Octav, 500 Seiten.

Preis: in albis 18 Ngr.

„ geheftet in Umschlag 21 Ngr.

„ in halb Leder 24 Ngr.

„ in ganz gepreßtes Leder 1 fl.

„ „ „ u. Goldschnitt 1 fl. 15 Ngr.

„ in Chagrin und Goldschnitt 2 fl.

Bezugsbedingungen:

33 1/2 % in Rechnung. Bei Abnahme von 500 Ex. in albis 1/2 Ngr netto in Rechnung.

Inhalts-Verzeichniß:

Erste Abtheilung. Morgengebete. Schutzgebete. Abendgebete. Nothgebete. Bespergebete. Beichtgebete. Kommuniongebete. Gebete öfters im Leben zu sprechen. Auserwählte Litaneien. Gebete um einen Ablass zu gewinnen. — Zweite Abtheilung. Gebete für jeden Tag in der Woche. Gebete für die Hauptfeste Maria. Gebete für die Muttergottesoktave. Gebete zu Maria in verschiedenen Anliegen. Gebete für eine neuntägige Andacht. Gebete bei einer Wallfahrt zur Trösterin der Betrübten. Gebete um einen guten Tod. Litaneien zu Ehren der allerheiligsten Jungfrau Maria. — Dritte Abtheilung. Gebete zur allerheiligsten Dreifaltigkeit. Gebete zum heiligen Geiste. Gebete zur hl. Kindheit Jesu. Gebete zum bitteren Leiden Christi. Gebete zum allerheiligsten Altarssakrament. Gebete zum heiligsten Herzen Jesu. Gebete zur hl. Familie Jesu, Maria und Joseph. Gebete zu einigen Heiligen. Gebete für die Verstorbenen. Kirchengesänge. Muttergotteslieder. Litaneien, welche in diesem Gebetbuche vorkommen.

Handlungen, welche sich Absag davon versprechen, wollen laut Wahlzettel verlangen.

Luxemburg, 1. Juni 1864.

Pierre Brück.

[11467.] In der Plahn'schen Buchh. (Henri Sauvage) in Berlin ist erschienen:

Die

### Heerden-Krankheiten

der

**Schafe**

für Landwirthe und Thierärzte

bearbeitet

von

**F. Reithardt,**

Regl. Dr. Kreisthierarzt.

Preis: 15 Sgr.

Wir empfehlen das Buch besonders Handlungen, welche für Landwirthschaft Vertrieh haben.

[11468.] Darmstadt, 1. Juni 1864.  
Zur Versendung liegen bereit:

### Tabea

oder

die Frauenvereine des evangelischen Vereins  
der Gustav-Adolf-Stiftung

von

Dr. Karl Zimmermann.

8 Bogen 8. Brosch. Preis ca. 10 Ngr.

### Die Bauten

des Gustav-Adolf-Vereins  
in Bild und Geschichte.

Ein Beitrag zur Geschichte der evangelischen  
Brüder in der Zerstreung.

Herausgegeben von

Dr. Karl Zimmermann u. Karl Zimmermann,

Prälat.

Pfarrer.

Neue Ausgabe in 6 Lieferungen mit Prämie.

Preis der Lieferung 10 Ngr.

Erste Lieferung.

Der unermülich für die Sache des Gustav-Adolf-Vereins wirkende Herr Verfasser legt hier zwei neue Beweise seiner Thätigkeit vor. Das erste Schriftchen, sehr bezeichnend „Tabea“ genannt, gibt zum ersten Male in authentischer Weise einen Bericht über die Entstehung, Entwicklung und den jetzigen Zustandsämmtlicher Frauenvereine des Gustav-Adolf-Vereins und darf daher diesen besonders empfohlen werden.

Das zweitgenannte Werk — durch seine erste Auflage in den Jahren 1859—60 schon ziemlich bekannt — enthält eine durch zahlreiche saubere Illustrationen erläuterte Geschichte der vom Verein bereits vollendeten Bauten (Kirchen, Bethäuser, Pfarr- und Schulhäuser). Dasselbe wird, um die Verbreitung zu erleichtern, in einer neuen billigeren Ausgabe zu 6 Lieferungen à 10 Ngr herausgegeben und bestimmt im Verlaufe eines halben Jahres vollständig erschienen sein. Mit der letzten (6.) Lieferung erhalten die geehrten Subscribern die große Karte in Farbendruck: Arbeitsfeld des Gustav-Adolf-Vereins von Dr. Karl Zimmermann, 4. Aufl. (Ladenpreis 1 fl.) gratis. Diese schöne Karte stellt Deutschland mit den angrenzenden Ländern dar, auf welcher sämtliche Orte angegeben sind, in denen sich Gustav-Adolf-Vereine und die Gemeinden befinden, die von dem Verein unterstützt wurden.

Ferner:

### Johannes Hus.

Eine kirchenhistorische Studie

von

**L. Krummel,**

Pfarrer.

(Besonderer Abdruck aus der „Allgemeinen Kirchenzeitung“.)

6 Bogen 8. Geb. Preis ca. 10 Ngr.

Der Charakter von Johannes Hus und sein Lehrsystem sind in neuerer Zeit so sehr geschmäht und entstellt worden, daß eine Ehrenrettung hier als ein Act der Nothwendigkeit erschien. Der Herr Verfasser bemüht sich nun in vorliegender kleiner Schrift eine auf fleißigem Quellenstudium beruhende Darstellung von

Hus' Leben und Wirken zu geben, welche einer freundlichen Aufnahme wohl sicher sein darf.

Ich bitte gef. zu verlangen. Handlungen, welche in verfloßener Messe nicht salbirt, wollen sich jedoch nicht bemühen.

Hochachtungsvoll

Eduard Bernin.

[11469.] Bei uns erschien soeben und wird unverlangt nur sehr mäßig versandt:

### Reise

der österreichischen Fregatte Novara  
um die Erde

in den Jahren 1857—1859

unter den Befehlen des Commodore

**B. von Wüllerstorff-Urbair.**

Beschreibender Theil

von Dr. Karl v. Scherzer.

Volksausgabe in zwei Bänden (oder 30 Lieferungen).

Erster Band.

Mit 3 Karten, 14 Holzschnitttafeln in Zondruck, zahlreichen in den Text eingedruckten Holzschnitten und 5 Beilagen.

Lex.-8. XII und 600 Seiten. Elegant geheftet. Preis 3 fl. ord., 2 fl. 7 Ngr netto.

Da ein großer Theil des Publicums sich auf Bezug in Lieferungen nicht mehr einläßt, so bleibt den Herren Collegen noch ein weites Feld zur thätigen Verwendung für diese Band-Ausgabe, obgleich sich schon 13000 Exemplare des Werkes in den Händen dankbarer Leser befinden.

Der zweite (Schluß-) Band erscheint im Frühjahr 1865 zu gleichem Preise.

Um Irrungen zu vermeiden, bitten wir, bei Verschreibungen die drei Ausgaben, nämlich Pracht-Ausgabe in 3 Bänden, Volks-Ausgabe in 30 Lieferungen, Volks-Ausgabe in 2 Bänden, streng zu unterscheiden.

Wien, den 3. Juni 1864.

Verlagshandlung von  
Carl Gerold's Sohn.

### Für sächsische Handlungen.

[11470.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Der Entwurf einer

bürgerlichen Prozeßordnung  
für Sachsen

und

die Handelsgerichte.

Von

Dr. jur. Walter Julius Genjel,

Advocat in Leipzig.

Preis: ordin. 6 Ngr, netto 4 Ngr.

Ich versende diese Broschüre, die bei der Wichtigkeit des Gegenstandes, den dieselbe behandelt, eines bedeutenden Absatzes fähig ist, nur auf ausdrückliches Verlangen.

Handlungen, die sich Absag versprechen, wollen daher gef. schleunigst ihren Bedarf verlangen.

Leipzig, im Juni 1864.

Georg Wigand.